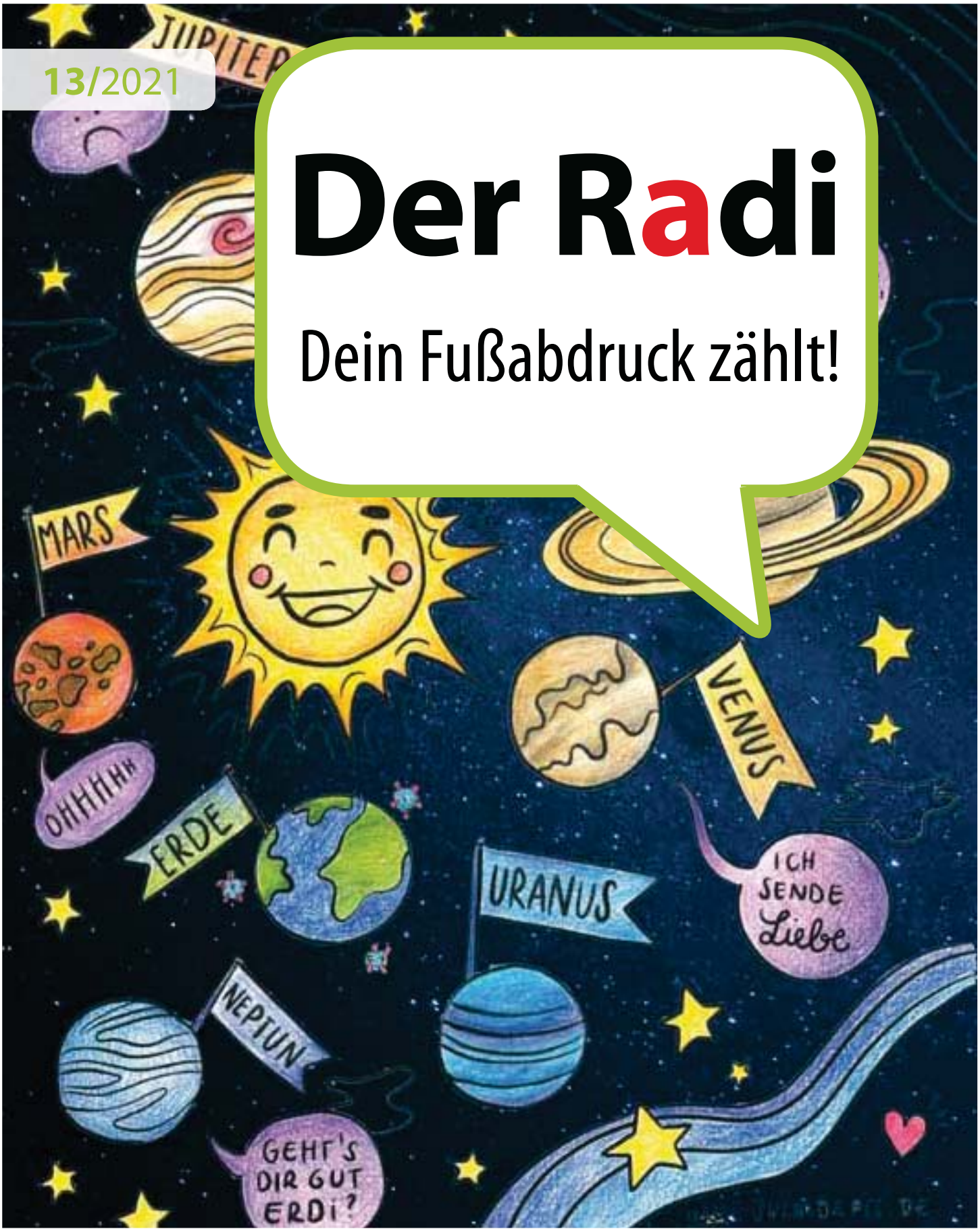
13/2021

Der Radi

Dein Fußabdruck zählt!



DAS RADINFORMATIONSHEFT

Soli jugend Bayern

Inhalt

Aus dem Verband

Editorial	3
Die Gewinner	4
Infos aus dem Bund	5

Umwelt

Haarseife	6-7
Alternative Energien	8
Umwelt-Rätsel	9
Mülltrennung	10-11
Tipps zum Plastikmüll	20-21

Homeschooling

Interview Lehrer	14-15
Interview Schüler	16

Mitmachen

Suchbilder vom Felix	17
Bastelideen zu Ostern	18-19
Bastis Zockerecke	22

Impressum

Ausgabe 13 / 2021

Inhaber und Verleger

Solijugend Bayern
Landesgeschäftsstelle
Parkstr. 5
80339 München
Tel. (089) 381 560 02
E-Mail: info@solijugend-bayern.de
Internet: www.solijugend-bayern.de

Vorsitzender: Matthias Salvermoser
Redaktion (V.i.S.d.P.)
Landesgeschäftsstelle

Druck

WIRmachenDRUCK GmbH
Mühlbachstr. 7
71522 Backnang
Deutschland
www.wir-machen-druck.de

Titel- & Ausmalbild

Newniq (Trifonoff.Depis GbR)
Judith Trifonoff & Julia Depis
Naugarder Str. 38
10409 Berlin
www.newniq.com

Auflage

300 Exemplare

Erscheinungsweise

3-4x jährlich

Hinweis
Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Redaktion behält sich das Recht vor, eingesandte Artikel zu kürzen.

Editorial

Liebe Leser*innen des RADIs,

seit gut einem Jahr hat uns das Coronavirus fest im Griff. Seit November wurde auch wieder unser tägliches Leben auf ein Minimum runtergefahren.

Leider können seit mehreren Monaten keine Aktivitäten der Solijugend Bayern, wie z.B. unsere Winter- und Frühjahrsfreizeit stattfinden. Das bedauern wir sehr. Auch das Vereins-Training in der Halle kann nicht mehr, wie gewohnt, stattfinden. Eine Rückkehr ins „normale Leben" ist hoffentlich bald wieder für alle möglich.

Um euch etwas Normalität zu geben, haben wir für euch unseren RADI, diesmal in der Ostern-Ausgabe, vorbereitet.

Es erwarten euch coole Aktionen zu unserem **Jahresthema UMWELT**. Mehr zu diesem wichtigen Thema findet ihr auf den Seiten 8, 10-11 und 20-21.

Zum Thema **Homeschooling** haben wir einige Schüler*innen und Lehrer*innen befragt. Die Interviews findet ihr auf den Seiten 14-16.

Unser kleiner Felix hat für euch wieder ein Suchbild-Rätsel vorbereitet. Findet ihr alle Unterschiede? (*..mir fehlen noch zwei..*).

Eine tolle Bastel-Anleitungen zu Ostern bereitete unsere Rese für euch vor. Ihr könnt uns gern Fotos eurer Bastelerzugnisse zukommen lassen. Die Besten belohnen wir mit einem kleinen Solijugend Bayern Paket.

Ich wünsche euch viel Spaß beim Lesen und Nachmachen und hoffe, dass wir euch bald wieder ohne Webcam sehen werden.

Bleibt Gesund und Frisch auf!

Matthias

Die Gewinner

Unser Mitmachspiel RADI 12/2020

Im letzten RADI haben wir euch einiges zum Mitmachen präsentiert. Tolle Bastelideen und leckere Rezepte. Die Besten von euch haben wir benachrichtig und mit einem EXIT-Spiel beschenkt. Wir freuen uns über alle Bilder, die uns erreicht haben.
Vielen Dank fürs Mitmachen!

Unsere Gewinnerinnen - Vanessa & Sophie

Vanessa und Sophie haben ein paar Ideen aus dem RADI genommen und nachgemacht. Die **selbstgemachte Schokolade** und das **Chili- und Knoblauchöl** sind großartig geworden!

Unsere Gewinnerin - Kathleen

Kathleen hat ein **Glas mit der Brownie Backmischung** nachgemacht. Als Hingucker hat sie noch extra Streuseln hinzugefügt. Fertig war das tolle Weihnachtsgeschenk für eine gute Freundin! Toll!

Infos aus dem Bund

Aktionsfonds: bis zu 500 Euro für euren Verein!

Runter vom Sofa, denn ab sofort ist er eröffnet: der Aktionsfonds des RKB und der Solijugend! Bis maximal 500 Euro könnt ihr als Verein oder Ortsgruppe bei uns auf einfachstem Weg beantragen.

Corona hat uns alle ganz schön gebeutelt. Doch so langsam zeichnet sich ab, dass wir ab dem Frühling 2021 doch wieder zusammenkommen können. Aber vielleicht ist man etwas eingerostet und vorsichtig, was Aktionen und Feste anbelangt und der Euro sitzt nicht mehr ganz so locker. Aus diesem Grund haben der RKB und die Solijugend einen Unterstützungsfonds aus der Taufe gehoben.

Aktionen? Was meinen die damit?

Na, Aktionen – runter Runter vom Sofa, gemeinsam und solidarisch etwas unternehmen und so das Vereinsleben stärken. Eure Ideen sind gefragt!

Und es ist wirklich nicht besonders aufwendig. Einfach diesen Antrag herunterladen und per Email an aktionsfonds@rkbsoli.org schicken.

Für die erste Runde, also für Aktionen ab dem 1. April 2021, ist der 31. Januar Einsendeschluss.

Du brauchst noch etwas Zeit zum Überlegen und willst erst im Sommer aktiv werden? Keine Sorge, für Aktionen ab dem 1. Juli ist der 30. April spätester Abgabetermin.
Wir freuen uns auf eure Ideen und Aktionen!

Noch Fragen: Dann aktionsfonds@rkbsoli.org oder 069–85 20 93!

Der Aktionsfonds...

ist:	eine durch die Solijugend und den RKB neu geschaffene Möglichkeit, finanzielle Unterstützung zu erhalten
möchte:	Insbesondere lokale, kreative und neue Aktionen unterstützen
kann:	von Vereinen, Jugendgruppen und Untergliederung genutzt werden
fördert:	mit maximal 500 Euro
braucht:	einen kurzen Antrag von Euch
wird:	von einem Gremium aus RKB-Präsidium und Solijugend entschieden

Haarseife
Gib dem Plastik keine Chance!

Wer kennt sie nicht, die klassische Seife aus der Kindheit? Zumindest bei mir ist es so... Bei meiner Oma lag die Seife in der Schale am Waschbecken. Es gab sogar im Waschbecken neben dem Wasserhahn dafür eine Vertiefung!

Nun feiert die Seife ihren großen Comeback. insbesondere als natürliche Alternative zum klassischen Shampoo!

Eine Körperseife wird bereits seit Jahrtausenden zur täglichen Hygiene eingesetzt. Die Haarseife hingegen setzt gerade erst einen neuen Trend. Grund hierfür ist das zunehmende Bewusstsein vieler Menschen in puncto Nachhaltigkeit. Denn Fakt ist, dass konventionelle Shampoos Unmengen an Plastikmüll produzieren: **Im Schnitt verbrauchen wir 787 Flaschen Shampoo in unserem Leben.** Das ist eine ganz beträchtliche Menge!

Beat Urech_pixelio

Haarseife & festes Shampoo
Unterschiede

Um deine Haare zu waschen, brauchst du KEINE Shampooflasche aus Plastik mehr! Denn Haarseifen oder feste Shampoos bieten eine tolle umweltfreundliche Alternative. Doch gibt es da ein Unterschied? Wir klären auf.

Haarseife

Wie der Name bereits sagt, handelt es sich bei Haarseifen um gesiedete Seifen, welche speziell für die Reinigung der Haare und Kopfhaut gedacht sind. Genauso wie herkömmliche Haut- und Handseifen bestehen Haarseifen aus Lauge, Fetten und Ölen mit pflegender Wirkung (zum Beispiel Olivenöl oder Kokosfett). Bei dem Herstellungsprozess verseifen die Bestandteile miteinander. Nach der Verseifung belibt ein Teil des eingesetzten Öls in der Seife zurück - die sogenannte Überfettung, welche für die pflegenden Wirkung der Seife zuständig ist. Beim Kauf einer Haarseife solltest du daher auf den Überfettungsgrad der Seife achten.

Festes Shampoo

Was sich hinter einem festen Shampoo versteckt, ist ziemlich leicht erklärt. Dasselbe wie hinter einem herkömmlichem Shampoo, welchem lediglich das Wasser entzogen wurde. Die trockene Shampoo-Masse wird in Form gepresst und anschließend getrocknet. Die Inhaltsstoffe der beiden Shampoo-Varianten unterscheiden sich daher auch nicht. In beiden Fällen werden Tenside hinzugefügt, der wichtigste Inhaltsstoff eines Shampoos. Denn Tenside lösen Schmutz und Fett und sind somit für die Reinigungswirkung eines Shampoos, sowie den schönen Schaum zuständig.

Ein klares JA für die festen Alternativen!

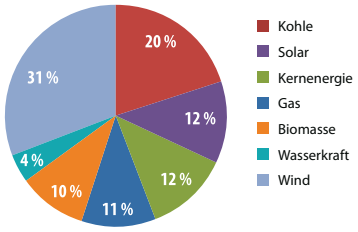
1. für Haut und Haar
2. ersetzt bis zu 2 Plastikflaschen
3. klein, kompakt und leicht
4. kein Mikroplastik

Beat Urech_pixelio

Alternative Energien

Alternative oder auch sehr oft die erneuerbaren Energien genannt. Ihr habt euch bestimmt schon öfter gefragt, was das denn bedeuten soll? Ich werde euch einen kleinen Einblick in dieses Thema verschaffen.

Fangen wir von Vorne an: Es gibt einen permanenten Begleiter, der uns im Alltag überall verfolgt und uns selbstverständig unterstützt, obwohl er unsichtbar ist. Die Rede ist vom **elektrischen Strom**. Wir brauchen ihn, damit wir abends nicht im Dunkeln sitzen oder per Internet am Homeschooling teilnehmen können.
Damit der Strom uns auch permanent zur Verfügung steht, muss dieser erzeugt werden. Im Jahr 2020 wurde mit Hilfe der folgenden Energiequellen der Strom für Deutschland erzeugt.



Die Energieträger Gas, Kohle und Kernenergie sind die sogenannten „alten" Energiequellen. Auch Erdöl, woraus neben Energie auch Plastik hergestellt wird, gehört in diese Gruppe der Bodenschätze. Das heißt, sie sind begrenzt auf der Erde verfügbar und irgendwann aufgebraucht. Experten gehen von ca. 50 Jahren aus bis es kein Öl mehr unter der Erde geben wird.

Leider gibt es bei den „alten" Energiequellen auch einige Gefahren und Risiken. Bei der Kernenergie wird Uran gespalten und die dabei entstehende Wärme zur Stromerzeugung genutzt. Dabei wird aber gefährliche radioaktive Strahlung freigesetzt und es entsteht ein nicht recyclerbarer Sondermüll, der schädlich für die Natur und alle Lebewesen ist. Gas und Kohle sind die fossilen Brennstoffe die für die Erzeugung von Elektrizität verbrannt werden müssen. Hierbei entstehen Gase, die den Treibhauseffekt verstärken. Bestimmt habt ihr schon mal von CO2 Abgasen gehört? Aufgrund der Tatsache, dass die diese Energiequellen langsam beginnen zu verschwinden, braucht die Welt eine Alternative.

Aus diesem Grund beschäftigt sich die Solijugend Bayern mit diesem wichtigen Thema **UMWELT**. Jeder Mensch kann seinen eigenen Teil beitragen, damit unsere Erde auch in der Zukunft für alle Lebewesen erhalten bleibt. Auch ein kleiner Beitrag wie z.B. Plastik vermeiden, Sachen reparieren anstatt wegzuwerfen zählt!

Im Jahr 2020 stammte 57% der in Deutschland genutzten Energie aus den erneuerbaren Energien. Immerhin schon über die Hälfte! Zu diesen zählten **Solar**, **Wasserkraft**, **Biomasse** und **Wind**. Der Vorteil hier liegt darin, dass diese nicht aufgebraucht werden können, im Gegensatz zu Öl und Gas. Sie erneuern sich selber immer wieder und stehen jeden Tag neu und nahezu unbegrenzt zur Verfügung.

Umwelt Wort-Rätsel

Zum Thema UMWELT haben wir einige Wörter im Wortsalat versteckt. Findest du alle?

T	B	I	O	S	I	E	G	E	L	X	Z	Y	L	A	N	P	A	V	U
E	C	W	D	T	R	Q	N	K	X	U	C	W	F	N	Q	T	L	O	U
C	F	I	S	N	A	T	U	R	S	C	H	U	T	Z	A	S	O	P	P
S	T	N	E	I	R	U	N	S	C	N	M	Y	H	P	U	U	S	M	C
Q	X	D	T	S	T	U	N	W	P	K	N	O	B	M	C	Z	M	D	Y
O	C	E	K	C	O	W	E	W	A	S	S	E	R	I	J	T	I	R	C
V	U	N	U	G	O	D	R	V	J	H	P	B	H	T	N	Q	W	N	L
T	Z	E	M	V	O	F	T	W	W	J	D	V	T	H	S	D	W	A	I
M	Q	R	F	J	Y	D	L	O	N	R	C	T	O	F	E	O	F	N	N
H	F	G	X	E	S	O	L	A	R	A	N	L	A	G	E	.	K	X	G
S	X	I	Q	Z	F	X	ü	H	E	B	S	H	U	T	R	R	I	Ö	I
T	L	E	W	M	U	V	M	H	S	T	O	F	F	B	E	U	T	E	L
A	B	F	A	L	L	V	E	R	M	E	I	D	U	N	G	Q	A	U	M
D	L	A	N	R	O	H	S	T	O	F	F	E	J	C	X	R	Y	J	R
K	E	M	F	R	O	L	U	O	Q	W	U	B	L	G	F	N	B	C	V

Abfallvermeidung
Rohstoffe
Wasser
Ökostrom
Windenergie
Solaranlagen

Brotdose
Stoffbeutel
Biosiegel
Umwelt

Mülltrennung
Upcycling
Naturschutz

Windenergie
Solaranlagen

Viel Spaß beim Rätseln!

Welcher Müll gehört in welche Tonne?

Hättet ihr das gewusst? ExpertInnen vor!

Milchtüten, Zeitungen, Joghurtgläser – es gibt viele verschiedene Arten von Müll. Sie sollen getrennt voneinander entsorgt werden, um die Umwelt zu schonen. Wie gut kennst du dich mit Mülltrennung aus?

Teste dein Wissen: Welche Dinge gehören in welche Tonne?
Sieh dir die hier abgebildeten Sachen an, und verbinde sie durch einen Pfeil mit dem richtigen Abfallbehälter.

Wir helfen beim Aufräumen, aber richtig!

Lösung:
Gelbe Tonne: Milchtüte, Gummibärchentüte, Konservendose, Joghurtbecher
Restmüll: Kugelschreiber, Porzellantasse, Glühbirnen, Zahnbürste
Altpapier: Zeitungen, Pappkartons, Briefe
Biomüll: Möhren, Käse, Fleisch, Brot
Altglas: Glasflasche
Sondermüll: Toaster, Batterien

DINGE, DIE ICH BALD WIEDER MACHE
CORONA ILLU #31
ILLU:
JULIADEPIS.DE
NEWNIQ.COM
INSTA:
BERLIN_ILLUSTRATION

Homeschooling

Interview zum Homeschooling - **Lehrer*innen**

1. **Wer ist noch bei dir zu Hause wenn du unterrichtest?**
2. **Was geht zu Hause besser als in der Schule?**
3. **Was vermisst du am meisten?**
4. **An welcher Schule unterrichtet du?**
5. **Was hast du dir vorgenommen als Erstes zu machen wenn es keine Einschränkungen mehr gibt?**

Antwort Lehrer*in 1

1. **Niemand :-(**
2. Für meine Schüler*innen geht zu Hause leider kaum etwas besser als in der Schule. Viele Kinder bekommen zu Hause nicht die nötige Unterstützung, um ihre Aufgaben bearbeiten zu können (die Eltern haben keine Zeit/können/wollen nicht). Der Unterricht per Video funktioniert in meiner Klasse leider nicht. Entweder haben die Familien zu Hause nicht die nötige Ausstattung oder die Kinder sind kognitiv so eingeschränkt, dass sie sich selbst mit Hilfe der Mama nebendran nicht auf das Video fokussieren können.
   Ich habe zu Hause etwas mehr Zeit, um individuelle Materialien für die Kinder zu erstellen und Elterngespräche zu führen. Außerdem kann ich früh etwas entspannter in den Tag starten, weil ich mir für meinen Schreibtisch ja nicht unbedingt was Ordent-liches anziehen muss.
3. **Ich vermisse den täglichen Kontakt zu meinen Kindern** und den Kolleginnen, einfach den „ganz normalen Schulalltag".
4. Förderschule mit dem Schwerpunkt geistige Entwicklung.
5. **Mit meinen Schüler*innen endlich wieder Lieder singen, Sportunterricht machen und Spiele ohne Abstand spielen.**

Antwort Lehrer*in 2

1. Niemand :-(
2. Individuelle Gespräche mit den Kindern per Videochat.
3. Rituale und die Möglichkeit direktes Feedback zu den Aufgaben zu geben.
4. Grundschule Eduard-Spranger.
5. Unterricht mit verschiedenen Sozialformen wie Partnerarbeit, Kinositz, Sitzkreis etc.

Antwort Lehrer*in 3

1. **Entweder meine Eltern und der Hund** (gibt auch gelegentlich seinen Bellkommentar ab) oder ich allein in meiner Wohnung.
2. Jogginghose tragen und entspannter in den Tag starten.
3. **Den persönlichen Kontakt zu Schüler*innen und Kolleginnen**. Einen ganz normalen Unterricht
4. Grundschule Altdorf.
5. *Privat:* Einen heben gehen. *Schulisch:* Morgenkreis und Lesesstunde.

Antwort Lehrer*in 4

1. **Nur meine zwei Katzen.** Mein Freund ist meist selbst in der Arbeit.
2. In der Videokonferenz melden sich die Schüler*innen immer und warten brav, bis sie ihr Mikro anschalten dürfen. **Die digitalen Korrekturen am Tablet gehen irgendwie schneller von der Hand als auf dem DinA4 Original.**
3. Die Schwätzchen mit den Kolleg*innen im Lehrerzimmer oder auf dem Gang, um sich über die neuesten Vorkommnisse im Klassenzimmer o.ä. aufzuregen oder auch zu amüsieren.
4. Grundschule Beilngries.
5. *Schulisch:* Mein nagelneues Smartboard zu nutzen
   Privat: einen ausgedehnten Wochenendausflug mit einem Museums- oder Zoobesuch. oder einen spontanen Kurztrip an den Gardasee machen

Homeschooling

Interview zum Homeschooling - **Schüler*innen**

1. **Mit wem lernst du zu Hause?**
2. **Was geht zu Hause besser als in der Schule?**
3. **Was vermisst du am meisten?**
4. **In welche Klasse gehst du?**
5. **Was hast du dir vorgenommen als Erstes zu machen, wenn es keine Einschränkungen mehr gibt?**

Antwort Schüler*in 1

1. Zu Hause lerne ich entweder allein, mit meiner Familie oder online mit Freunden.
2. Zu Hause kann man die Arbeitsaufträge selbstständiger bearbeiten, sich auf die Aufgaben mehr fokussieren und sich die Zeit nehmen, die man braucht.
3. Ich vermisse es, Freunde zu treffen. Mein letztes Schuljahr zu genießen. Die Ausflüge mit der Soli und das Training fehlen mir auch.
4. Ich gehe in die 10. Klasse einer Realschule.
5. Meine Freunde zu treffen, Party machen, meine Abschlussfahrt nachholen. Den Sommer einfach genießen, bevor mein Arbeitsleben beginnt.

Antwort Schüler*in 2

1. Zu Hause lerne ich mit meiner Mama. Manchmal rufe ich auch meinen Papa an und frage ihn, ob er mir helfen kann.
2. Ich habe weniger Probe-Stress und ich kann ausschlafen.
3. Ich vermisse meine Freunde und meine Klassenlehrerin.
4. Ich gehe in die 3. Klasse.
5. Meinen Geburtstag nachfeiern und ins Kino gehen.

Suchbilder

von Pia & Felix

Der Schrottplatz von Felix

Unser Felix hat einen coolen Schrottplatz aufgebaut und den ganzen Tag damit gespielt. Vor dem Schafen gehen sollte er alles wieder so hinstellen, wie es aufgebaut war. Na? Hat er es geschafft oder sind doch ein paar Teile vertauscht worden oder komplett verschwunden? Findest du die Unterschiede?

Viel Spaß beim Suchen!

Bastelideen zu Ostern

Huhn-Eierbecher

Das brauchst du:

- Eierkarton
- Bunte Federn
- Schere
- Kleber
- Stift
- Buntes Tonpapier
- Tesafilm
- Evtl. Plastikaugen
  (kann man aber auch aus Papier basteln oder aufmalen)

Schritt 1

Los geht es mit dem Zerschneiden des Eierkartons. Jeweils eine Spitze vom Eierkarton ergibt einen Huhn.

Wie du auf dem Foto erkennen kannst, wird der Eierhalter später das Hinterteil bzw. der Körper des Huhns sein.

Ja ist denn schon Ostern?

Schritt 2

Augen

Nun kommen als nächstes die Hühner-Augen dran.

Ich habe die gekauften Plastikaugen einmal frontal und einmal seitlich aufgeklebt. Es ist Geschmackssache, was dir am Besten gefällt oder am Lustigsten aussieht.

Du brauchst nicht extra Plastikaugen kaufen, du kannst sie auch einfach auf einen Papier aufmalen und dann aufkleben.

Schritt 3

Schnabel und Hühnerkamm

Den Schnabel sowie den Hühnerkamm malst du auf einen Tonpapier und schneidest sie aus.

Den Schnabel klebst und unterhalb den Augen auf.

Den Hühnerkamm kannst du an der Unterseite etwas spitz anschneiden, sodass du ihn in das Loch des Hühnherkopfes stecken kannst.

Schritt 4

Flügel

Unsere Hüner bekommen schließlich auch noch hübsche Flügelchen auf der Seite.

Du kannst beispielsweise echte bunte Federn benutzen, die du seitlich mit einem kleinen Loch an der Seite befestigen kannst.

Sehr schön schaut es aber auch aus, wenn du dir einfach Flügel auf Tonpapier deiner Wahl aufmalst und diese an die Seite des Huhnes klebst.

Schritt 5

Schwanzfedern

Und natürlich dürfen auch die Schwanzfedern nicht fehlen.

Einem Huhn habe ich eine Feder an den Schwanz geklebt, dem anderemn Huhn habe ich Federn aus Papier selbst gebastelt. Hierfür schneidest du einfach ein paar Rechtecke aus buntem Tonpapier aus. In die Rechtecke schneidest du einzelne Streifen ein - vorsichtig! Nicht ganz durchschneiden!

Wenn du deine Schwanzfedern mit Hilfe von Kleber bzw. Tesafilm befestigt hast, ist dein Osterhuhn-Eierbecher schon fertig.
Der Huhn sieht als Eierbecher auf dem Osterfrühstückstisch toll aus. Als kleines Geschenk (mit einem selbst gefärbten Osterei) macht er deine Lieben bestimmt glücklich!

Tipps um Plastik zu vermeiden

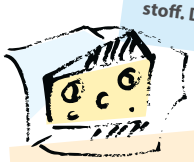
Wir sind uns sicher, du machst schon Vieles richtig. Das Bewusstsein, dass der Plastikmüll eine große Bedrohung für unseren Planten ist, ist bereits der Start in eine umweltschonendere Lebensweise. Wir haben ein paar Tipps zusammengestellt, mit denen du versuchen kannst, im Alltag deinen Plastikmüll zu reduzieren.

Pfandglas statt Plastikbecher

In den meisten Kühltheken gibt es Joghurt nicht nur in bunten kleinen Plastikbechern, sondern auch in etwas größeren Pfandgläsern. Das vermeidet Plastikmüll und die Gläser können immer wieder verwendet werden. Auch die Milch und seit einiger Zeit auch Nüsse und Tee gibt es in der Pfandflasche. Schau doch mal nach, was du alles bei dir im Supermarkt in Pfandgläsern verpackt findest.

Mehrweg statt Einweg

Auch bei Getränken wie Säften und Softdrinks gibt es in der Regel die Option, Mehrwegflaschen anstelle von Einwegflaschen oder Einwegpackungen zu kaufen.
Mehrwegplastikflaschen erkennst du am dickeren, festeren Kunststoff. Den Saft bekommt man meist auch in Pfand-Glasflaschen.



Frischetheke statt Kühlregal

Fertig abgepackte Käse- oder Wurstscheiben haben neben dem anfallenden Plastikmüll noch einen Nachteil: Sie werden schneller schlecht. Kauf deinen Käse doch mal am Stück an der Frischetheke. Dort wird er in ein Papier oder zumindest in weniger Plastik verpackt. Du kannst auch nachfragen, ob dir die Verkäufer deine Sachen von der Frischetheke in eine von dir mitgebrachte Dose packen können.

Obst und Gemüse ohne Verpackung kaufen

Irgendwie ist es komisch: Die einzigen unverpackten Lebensmittel, die es im Supermarkt noch gibt, Obst und Gemüse, sollen wir in einzelne Plastiktütchen packen. Das musst du aber nicht! Du kannst beim Einkaufen das Obst und Gemüse auch ohne Tüte aufs Band legen und kaufen.

Stofftasche, dein treuer Begleiter

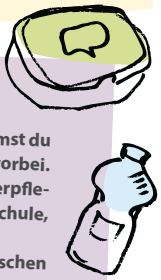
Nimm Stoffbeutel oder andere Tragebehälter mit zum Einkaufen, dann brauchst du keine Plastiktüten zu kaufen! Gilt übrigens nicht nur für den Supermarkt-Einkauf, sondern auch für andere Shopping-Touren.

Lieber eine große Packung, statt viele kleine

Um Plastik zumindest zu reduzieren, kannst du versuchen, auf Mehrverpackungen zu verzichten. Z.B. Süßigkeiten werden oft doppelt und dreifach verpackt.
Bei Gummibärchen ergibt eine große Packung deutlich weniger Plastikmüll als eine Tüte Gummibärchen mit vielen kleinen Tüten.
Auch bei Seife und Duschgels gibt es Nachfüllpackungen. Schau dich einfach mal bei deinem nächsten Einkauf in der Drogerie um, was du alles findest.

Clever unterwegs

Wenn du unterwegs Essen und Trinken kaufst, kommst du an Einwegverpackungen und Plastik häufig nicht vorbei. Am Besten bereitest du dir schon zu Hause die Verpflegung für unterwegs vor – egal ob Kindergarten, Schule, Meisterschaft oder für die Freizeit.
Benutze auf jeden Fall wiederverwertbare Trinkflaschen und Brotdosen.



Bastis Zockerecke

Vielleicht kennt ihr ja schon den all time classic Skribbl.io? Hier muss man online die richtigen Begriffe erraten, welche ein Freund gemalt hat. Der nächste große Hit, der es geschafft hat, ist GarticPhone.
GarticPhone kann man am besten als eine gemalte Flüsterpost beschreiben.
Wie funktioniert es? Hier eine kurze Vorstellung.

Einer der größten Pluspunkte von Gartic Phone ist der einfache Zugang. Weder ein neuer Account, noch ein Download sind nötig. Du brauchst lediglich deinen Browser, um ein Spiel zu erstellen oder einer bestehenden Gruppe beizutreten.

Dort angekommen, musst du dir einen Spielernamen geben. Du hast die Wahl. Du kannst entweder deinen echten Vornamen oder alternativ ein lustiges, spontan erdachtes Pseudonym verwenden.

Im Anschluss kannst du die Einstellungen der Lobby wählen. Es gibt drei Spielmodi zur Auswahl: **NORMAL**, **KEIN DRUCK** und **GEHEIMNIS**. Im normalen Modus musst du auf die eingestellten Countdowns achten und innerhalb des Zeitlimits mit deinen Sätzen und Zeichnungen fertig sein. Bei KEIN DRUCK kannst du das Spiel auch langsam angehen. Die Uhr tickt erst dann, wenn die Mehrheit der Spieler auf *fertig* gedrückt hat. Der Geheimnis-Spielmodus hält das, was er verspricht: Alle Aktionen sind geheim. Zeichnungen und Sätze sind versteckt. Egal welchen Modus du auswählst, im Anschluss kannst du die Spieleinstellungen weiter auf deine Bedürfnisse anpassen.

Weiter wählst du die maximale Mitspielerzahl. Die Lobbys können in verschiedenen Abstufungen zwischen maximal 4 und 30 Personen erstellt werden.

Im letzten Punkt definierst du den Ablauf der Partie. Du kannst, wie normal vorgesehen, erst Sätze schreiben und diese im Anschluss zeichnen oder das Prinzip umkehren.

1. Jeder Spieler muss sich einen Lustigen Satz ausdenken, welcher eine Situation beschreibt.
2. Dieser bizarre Satz muss nun von einer anderen Person gezeichnet werden.
3. Diese Zeichnung muss wiederum von einem weiteren Spieler in einem Satz beschrieben werden.
4. Dann beginnt das Spiel wieder von vorne, indem nun erneut eine weitere Person den so entstandenen Satz zeichnet.
5. Das Spiel ist zu Ende, sobald jeder Spieler einen Satz genannt und eine Zeichnung zum besten gegeben hat.
6. Am Schluss gibt es die große Auflösung, hier sieht man dann, wie sich der Satz über die Zeit verändert hat.

So kommen die lustigsten Verbildlichte Sätze heraus. Besonders lustig wird das Spiel, wenn sich die Spieler in einem Sprachchat (Zoom, Discord o.ä.) verabreden.

Textildruck & Stick
aucer store

Textilien inkl. Druck oder Stickerei ab 10 Stück. Express-Lieferzeit auf Anfrage.

Anfrage per Mail an: info@aucer.de
oder anrufen unter: 0821 650 85 28 0

aucer store Textildruck und Stickerei - Gögginger Straße 9 - 86199 Augsburg

Solidaritätsjugend Bayern
Parkstr. 5
80339 München

Tel: 089 - 38 15 60 02
Fax: 089 - 41 22 87 474
E-Mail: info@solijugend-bayern.de
www.solijugend-bayern.de